

Die voigtl. Vereinsblätter erscheinen wöchentlich 2 mal und zwar Mittwochs und Sonnabends.

Voigtländische

Subscriptionspreis 5 ngr. für das Vierteljahr. Insertionsgebühren werden billig berechnet.

Vereinsblätter

aus dem Volke für das Volk.

Verantwortlicher Verleger: Aug. Wieprecht.

Ueber die Suspensionen der Lehrer.

(Bruchstück aus einem Briefe.)

Du theilst mir ferner mit, daß, in Folge der Maireignisse, auch gegen Dich die jetzt übliche und beliebte Maßregel der Suspension in Anwendung gebracht worden sei. Es kam mir diese unerfreuliche Mittheilung wie ein deus ex machina, und Du dauerst mich um so mehr, je mehr ich von jeher Dein edles und gemeinnütziges Streben für's Volk und Vaterland, Deine zahlreiche, hart und schwer heimgesuchte Familie und Dein geringes Dienst Einkommen kenne, und je mehr ich weiß, mit welcher Liebe und Freundlichkeit Du in Deiner Schule weilest und wirkst. Doch Du bist Mann und wirst Dich zu trösten wissen bei dem erhebenden Bewußtsein, nur das Beste gewollt zu haben, und bei der Theilnahme, die sich bei Deinem Geschehe in Deiner Gemeinde so vielseitig kund giebt. Du bist vielleicht noch ruhiger, als Diejenigen, welche mit an Deinem fatalen Geschehe schmiedeten.

Indem ich Dich aber, zugleich im Namen meiner Frau, des Hrn. Pastor L. und aller Dir aus schöner Zeit bekannten Freunde, unserer herzlichsten Theilnahme versichere, kann ich nicht umhin, veranlaßt durch Deine Frage: „Was ich dazu meine?“ Dir meine Ansichten über diese Maßregel — der Suspension der Lehrer nämlich — etwas ausführlicher darzulegen. In der mir eben vorliegenden 261. Nummer der Dresdner Zeitung spricht sich ein Correspondent aus Leisnig über die Suspensionen überhaupt also aus: „Keine Maßregel der Regierung dürfte mehr ausgekeutet worden sein und tiefere Wunden geschlagen haben, als die glückliche Erfindung der Suspensionen. Erscheint das Suspendiren schon überhaupt, sei es zur Strafe oder während einer Untersuchung, als ganz unnöthig, unzweckmäßig und ungerecht und ist diese Maßregel für Jeden, den sie trifft, hart, so bringt sie unleugbar den Advokaten und Notaren den größten Nachtheil und die Gefahr, ihre Existenz vernichtet zu sehen. Der Staatsdiener, der Verwaltungs-

und Justizbeamte, der Lehrer und der Geistliche verlieren durch die Suspension, den Fall abgerechnet, wo sie zur Strafe eines entehrenden Vergehens verhängt wird, nichts als auf Zeit einen Theil ihres Einkommens, den sie sogar im Falle der Freisprechung nachgezahlt erhalten; sie treten nach ihrer Aufhebung sofort in ihre volle Wirksamkeit, in den ungeschmälerten Geschäftskreis und Genuß ihrer Stellen und empfinden weiter keine nachtheiligen Folgen u. s. w.“

Indem auch ich das Harte und die nachtheiligen Folgen der Suspensionen für die Advokaten und Notare mit dem vorgenannten Correspondenten anerkenne: so kann ich ihm doch keineswegs beipflichten, wenn er diese Maßregel weniger hart und von weniger nachtheiligen Folgen unter Anderen für den Lehrer erachtet. Mit Beginn der Suspension tritt der Lehrer aus seinem zeitlichen täglichen Wirkungskreise, in den er sich hineingelebt; er wird mit Gewalt aus seiner süß gewohnten Thätigkeit herausgerissen, ohne welche sein Leben kein Leben ist. Der an Arbeit und Thätigkeit Gewöhnte will und wird sich dem Müßiggange nicht in die Arme werfen; aber was soll er in seiner verzweiflungsvollen Lage, in welcher er in peiniger Ungewißheit über den Ausgang und das Resultat der gegen ihn obschwebenden Untersuchung, zwischen Furcht und Hoffnung bei dem menschlichen Rechtsgange seiner Sache ein trauriges Leben dahin lebt — für den Augenblick ergreifen, um nicht nur für die verhängnißvolle Gegenwart, sondern auch für die ungewisse Zukunft seine und der Seinigen Existenz fristen zu können? — Schriftstellern. Aber hat jeder Geschick und Glück dazu, oder wird er bei Sorge und Kummer, bei seinem zerrüttetem Gemüthszustande Etwas leisten können? — Höchstens Jeremiaden voll bitterer Galle und Verzweiflung, die entweder keinen Verleger und keine Abnehmer finden, oder die im glücklichsten Falle der Staatsanwalt zu den Seinigen macht und darin noch „Aufreizung und „Hochverrath“ sucht. Der arme Teufel — ich meine: der suspendirte